

Blitz
7/8.3.2009

Vielen Dank!

Stadt Eberswalde zeichnet Ehrenamtliche für herausragende Leistungen aus

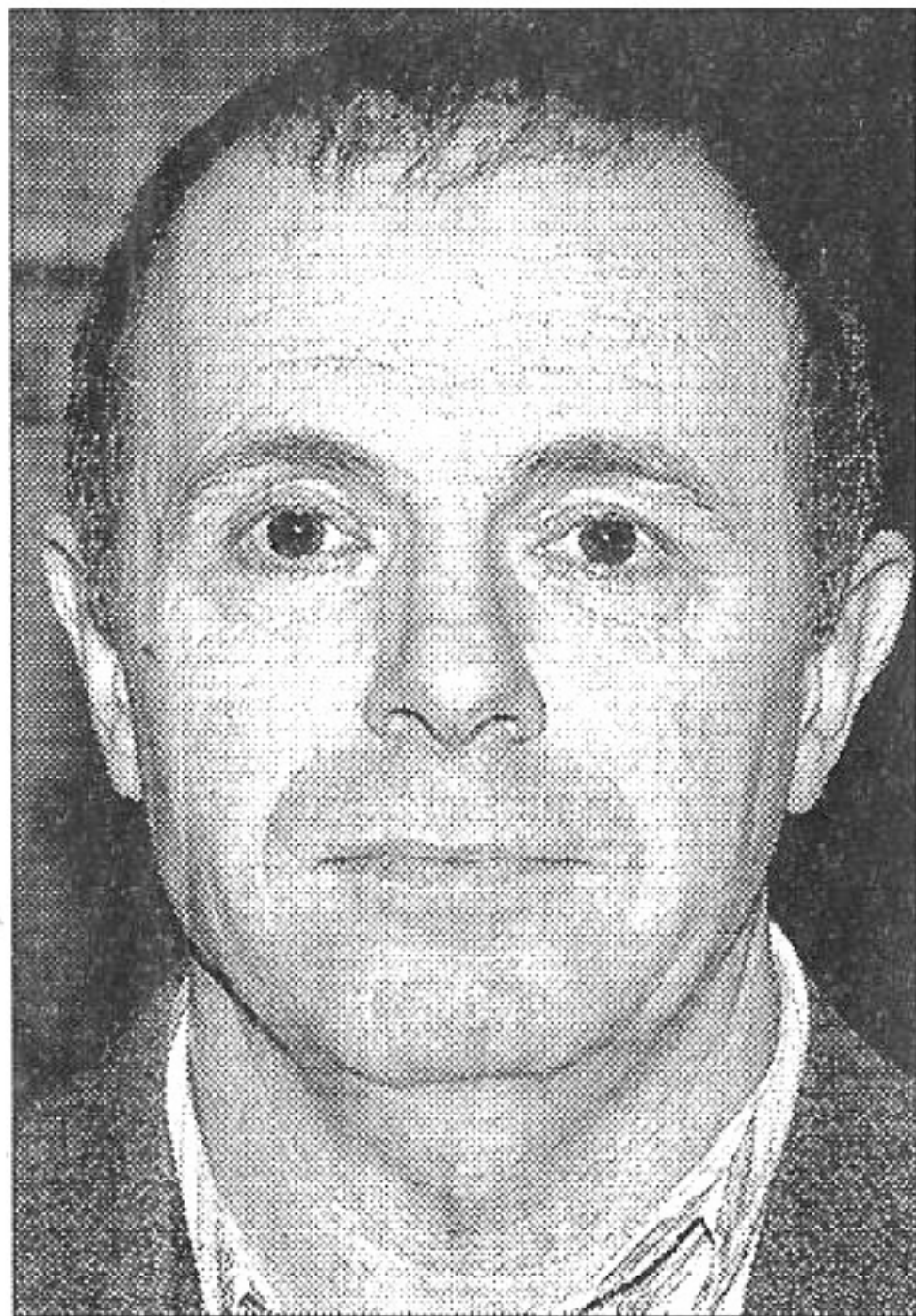


Diese Menschen widmen ihre Freizeit anderen Menschen in unserer Stadt- so sorgen sie dafür, dass wir jemanden haben, der mit uns lacht, der unsere Sorgen teilt, der uns in der Not hilft und einfach unser Leben etwas bereichert. Lesen Sie dazu den Artikel auf Seite 5.

Foto: Blitz

Wege aus der Isolation

Die Selbsthilfegruppe Kontakt ist eine Einrichtung zur Selbsthilfe für Aussiedler in Eberswalde. Ihr Gründungsmitglied ist Viktor Miller, der auch Gründungsmitglied des Nachfolgevereins Kontakt Eberswalde e.V. ist. Dort kümmert sich Miller, der selbst mit seiner Familie im Brandenburgischen Viertel lebt, um Sportprojekte mit Kindern, Eltern und Familien aus sozialen Brennpunkten, mit dem Ziel der Integration und Gewaltprävention. „Viktor Miller hat mehrere Kinder und Jugendliche aus Aussiedlerfamilien bei der Integration in regionale Vereine unterstützt und hat ihnen Wege aus Isolation, Hilflosigkeit und Langeweile gezeigt“, heißt es in der Laudatio seiner Vereinsmitglieder, die den Vorschlag für die Auszeichnung durch die Stadt eingereicht haben.



Ehrenamt geehrt

Stadt bedankt sich bei den stillen Kräften der Stadt

Eberswalde (wlr). Ohne großzügige Menschen, wäre das Ehrenamt nicht denkbar. Ein Mal im Jahr nutzt die Stadt Eberswalde die Gelegenheit, sich bei den Ehrenamtlichen für ihren Einsatz von Herz und Zeit zu danken.

Zehn Eberswalderinnen und Eberswalder wurden in diesem Jahr für ihre herausragenden Leistungen im Ehrenamt gewürdigt.

Gedankt wurde Menschen, die sich für andere stark machen, die sich die Zeit nehmen, für andere da zu sein und so das Leben in Eberswalde ein Stück lebenswerter machen. Außerdem wur-

de die Unternehmerinitiative „Partner für Gesundheit“ ausgezeichnet – sie haben den Eberswalder Stadtlauf erfolgreich wiederbelebt. Bürgermeister Friedhelm Boginski betonte, dass nicht alle engagierten ausgezeichnet werden konnten.

Ehrenamtliches Engagement ist eine dankbare und wichtige Aufgabe, weil sie für Ausgeglichenheit in der Gesellschaft sorgt, so der Bürgermeister.

Nicht alle Aufgaben können vom Staat verantwortet und durchgeführt werden, diejenigen, die sich diesen Aufgaben stellen, werden deshalb

besonders honoriert.

Brigitte Richter, Kreisverband der Schwerhörigen; Simone Blum, Bernd Stürmer, Waggon-Komödianten e.V.; Rita Krüger, Sozialverband VdK; Ruth Blankenburg, Siedler-Sport-Club Eberswalde e.V.; Nils Rhode, Freiwillige Feuerwehr Eberswalde; Viktor Miller, Kontakt Eberswalde e.V.; Irmgard Brose, Ambulanter Hospizdienst; Gudrun Heydeck, Netzwerk Gesunde Kinder; Karl-Dietrich Laffin, Kulturbund Eberswalde e.V.; Energiesparkontor Eberswalde e.V., Lokale Agenda 21 Eberswalde e.V..